



MINI RALLYE MIT XL-SPASSFAKTOR

Bereits zum 6. Mal fand die vom MINI CENTER KREFELD ausgerichtete Mini Rallye Niederrhein statt. Diesmal führte die über 80 Kilometer lange Strecke vom Niederrhein über das Ruhrgebiet ins Bergische Land zur Müngstener Brücke. 25 Teams waren mit ihren schicken Minis am Start und hatten spannende Aufgaben zu lösen.

Der Wettergott hatte bei der Planung offenbar mitgewirkt. Zur 6. Mini Rallye Niederrhein trafen sich die 25 Teams Anfang September bei herrlichem Spätsommer-Wetter am MINI CENTER KREFELD. Wie in den Vorjahren mussten sich die teilnehmenden Teams für die Rallye bewerben. „Jeder, der einen Mini hat, kann bei uns eine Bewerbung für die Rallye abgeben. Wie immer konnten wir nicht alle Interessierten mitnehmen, aber im kommenden

Jahr wird es die nächste Auflage des Events geben und dann gibt es eine neue Chance“, so MINI Brand Managerin Kerstin Bucksteeg.

Nach einem kurzen Briefing und dem Aushängen der Route ging es Punkt 11 Uhr zunächst gemeinsam auf die erste Etappe der über 80 Kilometer langen Strecke. Die bunte MINI Familie, bestehend aus MINI Cabrios, MINI Clubmans, MINI Countrymans sowie MINI 3-Türer und 5-Türer,

machte sich auf den Weg Richtung Duisburger Süden. Ab sofort war echtes Teamwork gefragt, denn im Roadbook waren jeweils nur die Straßennamen vermerkt und angegeben, bei welchem Kilometerstand man exakt abbiegen musste. Da galt es genau aufzupassen und sich mit dem Co-Piloten fein abzustimmen, um die Abbiegungen nicht zu verpassen. Der erste Stopp war nach 18,7 Kilometer an der Schauinsland-Reisen-Arena, der Spielstätte des MSV Duisburg, er-





25 MINI-Teams (links oben) starteten bei der 6. Mini Rallye Niederrhein auf die über 80 Kilometer lange Route. Insgesamt waren 62 Teilnehmer (darunter 5 Kinder und ein Hund) mit dabei. Ein gemeinsames Erinnerungsfoto (links unten) wurde am Zielpunkt der Raylle, der Müngstener Brücke (rechts oben) bei Solingen, geschossen. Mehrere Aufgaben warteten bei den Rallye-Stoppes auf die Teams. Am Skaterpark in Ratingen war Zielgenauigkeit beim Bogenschießen (oben) gefragt.



reicht. Hier gab es das Lunchpaket für die Teams und die erste Aufgabe zu bewältigen. Ferngesteuerte Mini-MINIS mussten schnellstmöglich durch einen Parcours gelenkt werden.

Auf der nächsten Etappe zeigte sich das Ruhrgebiet von seiner allerschönsten Seite. Es ging 21,7 Kilometer durch dichte Wälder vorbei an saftig grünen Pferdewiesen. Nach Mühlheim und Essen-Kettwig war der Skaterpark Am Sondert bei Ratingen erreicht. Passend zur waldigen Umgebung wartete eine Aufgabe á la Robin Hood auf die Teilnehmer. Mit Pfeil und Bogen musste versucht werden, möglichst viele Punkte auf einer Zielscheibe zu ergattern.

Die letzten 43,4 Kilometer bis zum Ziel Müngstener Brücke bei Solingen hatten es dann noch einmal in sich. Es ging links und rechts durch die Landschaft, vorbei an Heiligenhaus nach Mettmann und Wuppertal Richtung Solingen. Wer nicht genau aufpass-

te, hatte schnell eine Kreuzung oder Abfahrt verpasst. Nach rund dreieinhalb Stunden war das Ziel Müngstener Brücke erreicht, wo noch eine letzte Aufgabe auf die Teams wartete. Bei einem gemeinsamen Barbecue und gemütlichen Get-Together im „Haus Müngsten“ unterhalb des beeindruckenden Bauwerkes der höchsten Eisenbahnbrücke Deutschlands wurden dabei die drei Siegerteams geehrt. Gewonnen hatten aber nicht nur dieses Teams, sondern alle 62 Teilnehmer (darunter auch 5 Kinder und ein Hund) an diesem wunderbaren Rallye-Tag.

Text: Uli Geub, Fotos: Mini Center Krefeld

Mehr Infos und Bilder zur Rallye unter:
www.mini-center-krefeld.de

MINI CENTER KREFELD Auto Becker Klausmann GmbH & Co. KG
Glockenspitze 123, 47800 Krefeld

Tel.: 02151 – 51 04 44
E-Mail: info@mini-center-krefeld.de

SAVE THE DATE 2020

Auch im kommenden Jahr wird der MINI CENTER KREFELD eine Mini Rallye veranstalten. Bewerben dafür können sich alle Mini-Fahrer, auch diejenigen, die ihr Fahrzeug nicht bei Auto Becker Klausmann gekauft haben. „Wir freuen uns über jede Einschrift“, so Marketingleiterin Simone Junge. Die schönen und abwechslungsreichen Rallyestrecken führten die Teams in den vergangenen Jahren u. a. entlang des Niederrheins nach Xanten-Marienbaum zum Bauerngolfen, nach Bottrop zur Sommerrodelbahn und bei einer Flusskreuzfahrt auf einer reizvollen Strecke links und rechts des Rheins. „Auch 2020 wartet wieder eine aufregende Strecke mit spannenden Aufgaben auf die Piloten und Co-Piloten“, verspricht Simone Junge.

www.auto-becker-klausmann.de